

Dallas: »Verrückter Einzeltäter«

Dallas. Nach der Ermordung von fünf Polizisten in Dallas hat US-Präsident Barack Obama die Einheit der Nation beschworen. Das Land sei nicht so gespalten, wie manche es behaupteten, sagte Obama nach Abschluss des NATO-Gipfels am Sonnabend in Warschau. Den Heckenschützen, der in der Nacht zum Freitag fünf Polizisten in Dallas erschossen hatte und danach von der Polizei getötet worden war, bezeichnete er als »verrückten Einzeltäter«.

Micah Johnson hatte in der Nacht zum Freitag aus dem Hinterhalt auf Beamte geschossen, die eine Demonstration gegen Polizeigewalt begleitet hatten. Der 25jährige war ein Veteran der US-Armee und Ende 2013 in Afghanistan eingesetzt worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/289631.dallas-verrueckter-einzeltaeter.html>